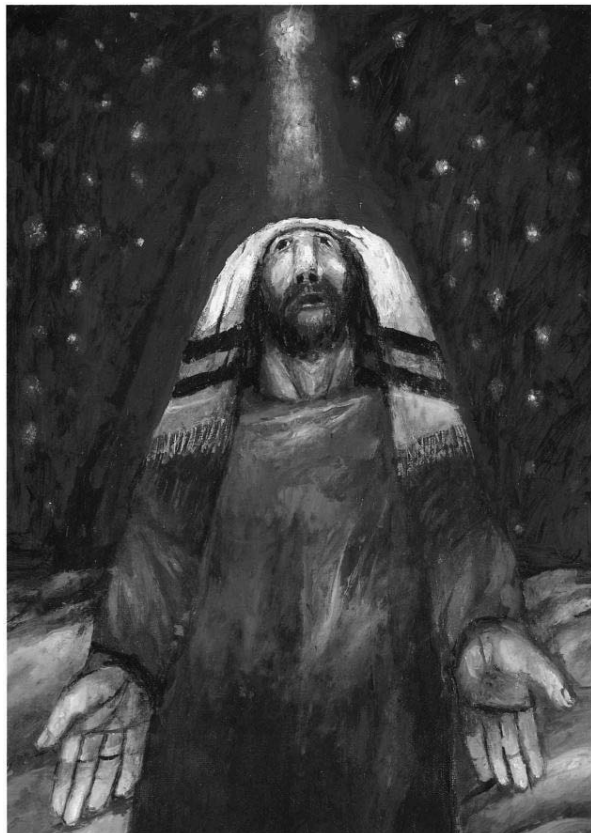


Anker



Und Gott führte Abraham nach draussen und sprach: Blicke auf zum Himmel und zähle die Sterne, wenn du sie zählen kannst. Und er sprach zu ihm: So werden deine Nachkommen sein. Und er glaubte dem Herrn, und das rechnete er ihm als Gerechtigkeit an. (1. Mose 15,5-6)

Manchmal lassen Nächte des Sorgenwälzens und Grübelns uns nicht schlafen und zur Ruhe kommen. Vielleicht täte es gut, einfach nur hinauszutreten unter den freien Himmel und Ausschau zu halten nach Sternen. Sich überwältigen lassen von ihrer unendlichen Zahl und der Weite des Weltalls und dabei ahnen, dass es weit mehr gibt als wir selbst verstehen und bewerkstelligen können. Und so mag das Sternenfunkeln ein neues Licht werfen auf unser Leben, der Horizont der Hoffnung mag sich weiten und das Gottvertrauen neu wachsen. So wünsche ich Ihnen hin und wieder sternenklare Nächte und Zeit für Zwiesprache mit Gott.

Pfarrerin Anita Keller

Sommerlager: Unterwegs mit Abraham und Sarah

Etwas Abenteuer sollte schon dabei sein, deshalb nahmen wir auch nicht den direkten Weg ins Lagerhaus, sondern wählten die Route via Schaffhausen, Diessenhofen, Frauenfeld und Wil. Den ersten Abschnitt von Rudolfingen nach Benken legten wir trotz Regen zu Fuss zurück. Für den Rest der Reise nach Andwil zogen wir es aber vor, mehr oder weniger im Trockenen zu sein und nahmen Postauto, Schiff und Zug. Abraham und was er mit Gott erlebte, war das Thema des Lagers in der ersten Sommerferienwoche. Pfarrerin Anita Keller und Katechetin Monika Nägeli erzählten aus dem Leben Abrahams und seiner Frau Sarah, von ihrem Auszug aus Haran bis zur Hochzeit ihres Sohnes Isaak mit Rebekka. Die Kinder spielten die Geschichten ausserdem in einer Fotostory nach, die man bald auf der Homepage der Kirchgemeinde Trüllikon-Truttikon anschauen kann. Aktivitäten wie Kamelspiel, Parcours oder Spaziergänge im Wald und der Umgebung füllten die Nachmittage. Auch sonst gab es immer wieder mal die Möglichkeit, draussen rumzurennen, Fussball zu spielen und auch Hirtenstäbe zu schnitzen. Ein Höhepunkt war sicher der Besuch im Walter Zoo in Gossau. Tiere, die in den biblischen Geschichten vorkamen, konnte man hier streicheln und füttern. Dadurch konnte man sich plötzlich Vieles noch besser vorstellen. Eine Führung durch den Zoo, Tiger bewundern, den Schimpansen beim Runtollen zuschauen, Kamelreiten oder eine Vorstellung besuche, begeisterten die Kinder. Das Hochzeitsfest von Abrahams Sohn, Isaak, war der unvergessliche Abschluss und fand am Donnerstagabend statt. Keiner der Jungen konnte sich so recht begeistern, den Bräutigam zu spielen, deshalb nahm sich ein beherztes Mädchen der Rolle an. Die Brautleute sahen aus wie ein orientalisches Prinzenpaar und auch die anderen Lagerteilnehmer trugen ihre während der Woche selbst gemachten Nomadengewänder, Gürtel und Schmuck. Das hervorragende Küchenteam servierte ein zum Thema passendes Essen, einen „McAbraham“ und Gemüsedips. Später rundeten Sketche und Tänze den Abend ab. Glücklicher und zufriedener gingen die Kinder schlussendlich ins Bett. Singen war ein fester Bestandteil des Lagers und die Kinder machten enthusiastisch mit. Ein paar Lieblingslieder wie „Rock My Soul“ oder „Em Pfarrer sini Chue“ wurden immer wieder gewünscht und lauthals mitgesungen. Wir sangen bekanntere Lieder und lernten neue.

Das wöchige Lager wird sicher noch lange in der Erinnerung der Kinder und der sechs LeiterInnen bleiben. Und wir hoffen, dass es solche Lager auch in Zukunft geben wird.

Marianne Hablützel



Die Hochzeitsgesellschaft macht sich bereit zum Fest

04. September, 09.30 Uhr
Gottesdienst in Truttikon
 Mitwirkung der neuen Konfirmanden
 Pfrn. Anita Keller
 Kirchenmusik: Andreas Vogel
 Kollekte: Oeko

Sonntag, 18. September
09.30 Uhr Trüllikon
Bettags-Gottesdienst mit Abendmahl



Kirchenchor Trüllikon-Truttikon
 Posaunenchor Truttikon
 Pfrn. Anita Keller




Seniorenflug
 Dienstag, 06. September
 ganztägig
 Bodensee-Minimundus



Fiire mit de Chliine
 Mittwoch, 21. September
 16.00 Uhr, Kirche Truttikon



Filmabend
 Freitag, 30. September
 19.30 Uhr, Kirche Truttikon
 Dokumentarfilm „Babys“ von
 Thomas Balmès



Samstag, 10. September 2011
Der Schöpfung nachspüren
auf dem Jakobsweg von Flaach nach Kyburg

Tageswanderung von Flaach über Winterthur nach Kyburg

Stationen der Besinnung zum Thema 'Zürcher Jakobsweg' - einfache Mittagsverpflegung im Restaurant Breite in Winterthur -Trinkhalt im Restaurant Eschenberg - musikalischer Abschluss in der Kirche Kyburg Begrüssung um 8:30 Uhr an Bushaltestelle Flaach nach Ankunft der Postautos
 Es besteht die Möglichkeit, um 13:30 Uhr im Restaurant Breite in Winterthur zur Pilgergruppe hinzuzukommen
 17:44: Rückfahrt mit dem Postauto ab Kyburg zum Bahnhof Effretikon
 18:09: Abfahrt des Zuges nach Winterthur – Andelfingen – Schaffhausen
 18:15: Abfahrt des nächsten Zuges nach Winterthur mit Anschluss in alle Richtungen

Gruppe für regionale Anlässe und
 Pfr. Hans Peter Werren, Beauftragter für Erwachsenenbildung im Bezirk

Infos aus der Kirchenpflege

Adieu... (Übersetzt: ‚Geh mit Gott‘)
 Wie sie bereits per Flugblatt erfahren haben, hat unser langjähriges Messmer-Ehepaar Marei und Richard Billing per 30. September ihr Arbeitsverhältnis gekündigt. Nach rund 21 Jahren als äusserst zuverlässige und pflichtbewusste Messmer haben sie ihren Ruhestand mehr als verdient. Manche Pfarr- und Kirchenpflegeäara haben sie in dieser langen Zeit miterlebt. Sie hatten immer ein offenes Ohr für die Wünsche und Anliegen ihrer so vielfältigen Kundschaft, was ganz bestimmt nicht immer ein einfaches Unterfangen war.



Liebe Marei, lieber Richard, von ganzem Herzen möchten wir euch für eure unermüdlichen und kompetenten Einsätze während all der Jahre in der Kirchgemeinde Trüllikon-Truttikon danken! Für eure Zukunft und die neu gewonnene Freizeit wünschen wir euch viel Freude und vor allem gute Gesundheit.

Kreative Ader...

Jahrelang hat Jenny Maurer die Fenster im Unterrichtszimmer in der Trülliker Kirche zauberhaft schön und mit viel Liebe zum Detail geschmückt. Stundenlang hat sie gebastelt, genäht und gestickt und zum Schluss alles mit viel Geduld und Geschick an die Fenster platziert und so manches Herz erfreut. Da sie nun ihre Enkelkinder geniessen möchte, wird sie diese Dekorationen nicht mehr machen. An dieser Stelle möchten wir Jenny ganz herzlich für diese spezielle Arbeit und die unzähligen Stunden, die sie auf sich genommen hatte, um all die Jahre diese Fenster immer liebevoll zu schmücken, danken. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und viele kreative Momente mit ihren Enkelkindern.

Verbleib in der Kirchenpflege...

Entgegen der Information in der letzten Ausgabe des Ankers, wird unsere Kirchenpflegerin Iris Hug ihre Amtsdauer 2010 - 2014 in unserer Kirchgemeinde beenden können, da keine Wohnsitzpflicht mehr besteht. Über diesen Entscheid sind wir sehr glücklich und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Iris Hug.

Ihre Kirchenpflege und Pfarrerin Anita Keller

Rückblick

Seniorenferien in Murten
28. Mai – 3. Juni 2011

Nach rund drei Stunden Fahrt mit einem Bolli-Car erreichten wir unser Ferienziel: das Hotel Murtenhof und Krone in Murten. Es liegt in der Altstadt und bietet eine herrliche Sicht auf den See. Der Juniorchef begrüsst uns sehr herzlich, und wir wurden während der ganzen Woche stets freundlich und aufmerksam betreut durch das ganze Hotel-Team. Wir fühlten uns alle wohl in der „Zähringerstadt“ Murten. Die Hauptgasse mit all den Geschäften und Restaurants unter den Lauben hatte ihren besonderen Reiz. Hier konnte man flanieren und „lädele“ oder in gemütlicher Runde den Durst löschen. Interessant war ein Spaziergang auf der Ringmauer. Die Aussicht vom Wehrturm auf die malerische Dachlandschaft der Altstadt und auf den See war einzigartig. Viele Sehenswürdigkeiten Murten konnten auch bequem mit dem „Stedli-Bummeler“ erreicht werden. Die Fahrt mit dem Bähnchen ging durch das Bernort mit dem historischen Uhrwerk, vorbei an prächtigen Bauten, der ältesten Häuserzeile am See, dem Geburtshaus von Jeremias Gotthelf bis hin zum Schlachtdenkmal. Hier wurde 1476 Karl der Kühne mit seinem burgundischen Heer von den Eidgenossen vernichtend geschlagen (er verlor bei Grandson das Gut, bei Murten den Mut, bei Nancy das Blut).



Der Mont Vully mit seinen ca. 150 ha Reben war unser erstes Ausflugsziel. Eine Gruppe wählte den teils steilen Fussweg durch die Weinberge, natürlich nicht ohne sachkundige Kommentare zu Kultur und Pflege der Reben abzugeben. Kurz vor dem Ziel entdeckten wir die Vully-Grotten, aus Sandstein gegrabene Höhlen aus dem 1. Weltkrieg. Heute sind sie ein herrliches Versteckparadies für Jugendliche (und jung gebliebene!). Die zweite Gruppe wurde von Manuela mit dem Hotelbus zum höchsten Punkt gefahren. Wir alle freuten uns über die wunderbare Aussicht auf die Alpen einerseits und auf die Juraseen mit der dahinterliegenden Jurakette andererseits. Avenches ist eine römische Stätte von nationaler Bedeutung, lesen wir im Reiseführer. Wir fuhren mit dem Zug ins mittelalterliche Städtchen. Das imposante Amphitheater wurde im Hinblick auf die bevorstehenden Musikfestivals gerade mit Bühne und Sitzbänken versehen. Einige besuchten auch die archäologische Stätte von Aventicum mit den Überresten des römischen Theaters. Ein Bummel durch die sehenswerte Altstadt rundete den gelungenen Ausflug ab.

Das Papiliorama in Kerzers ist nicht nur ein beliebtes Schulreiseziel; auch wir bestaunten die bunten tropischen Schmetterlinge. In einem wunderschönen Garten schwebten unzählige Arten über und um unsere Köpfe – ein bezauberndes Ballett. Ruhten sie auf den Pflanzen oder gar auf den Hemdärmeln unserer Männer aus, konnten wir sie ganz aus der Nähe betrachten. Im Nocturama mit seiner Vollmondstimmung sahen wir nachtaktive Tiere des tropischen Regenwaldes. Unvermittelt geriet man da auch unter die Fledermäuse... Richtig warm war's dann im Jungle Trek bei Vögeln und Reptilien Zentralamerikas. Am Freitag zog ein Teil der Gruppe ins 2001 eröffnete Naturschutzzentrum La Sauge am Broyekanal. Ein Naturpfad mit drei Beobachtungshütten führte durch die Lebensräume der einheimischen Tiere und Pflanzen. Unzählige Vogelstimmen waren zu hören und – welche Freude – den seltenen Eisvogel konnten wir aus nächster Nähe bewundern. Das Thema „Wasser“ begleitete uns durch die Woche. Pfarrerin Anita Keller brachte uns in kurzen Morgenandachten Texte näher, die vom stürmischen See, von Schiffen und Fischen handelten. Selbstverständlich waren auch wir ab und zu auf dem Wasser, und zwar mit kürzeren und längeren Schifffahrten auf den drei Juraseen. Und als nach Hitze und Trockenheit endlich Regen fiel, atmeten wir erleichtert auf. Die Kulturen im Seeland hatten das Nass so bitter nötig wie unsere eigenen zu Hause. Das kühlere Wetter beeinträchtigte unsere Ferienfreude überhaupt nicht.

Abends wurde oft gespielt. Karten- und Brettspiele hatten Hochkonjunktur, und die Zeit zerrann jeweils im Nu.

Ein herzlicher Dank gebührt unserem Leiterinnenteam mit Magdalena Rüeger, Rudolfingen, Manuela Strasser, Benken, und Pfarrerin Anita Keller.

*Kein Roboter kann Euch ersetzen
 und mit uns wandern auf Mont Vullys Höh'n.
 Wir wissen dieses sehr zu schätzen
 und sagen herzlich dankeschön.
 Wir hoffen auf schöne Ferien im nächsten Jahr
 und eine grössere Seniorenschar.*

Berti, Elsbeth, Heidi, Manette

Voranzeige
Seniorenferien 2012
03. - 10. September in Sachseln

Feldgottesdienst



Von den Tieren im „Wältezoo“ sangen die Delfinkinder. Sie haben am Samstag den Rapperswiler Kinderzoo besucht, in der Kirche übernachtet und Tauben als Symbolgeschenk für die Taufkinder gestaltet.



Sommer- Singgottesdienst



Chorleiter Stefano Lai bestaunt das Präsent anlässlich seines 15 – Jubiläums am 3. Juli

Abschied Roland Forster



42 Jahren lang spielte Roland Forster die Orgeln in unserer Kirchen! Am 10. Juli bedankten und verabschiedeten wir uns von ihm und seiner Frau.

Anker Kalender

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Trüllikon-Truttikon
Andelfingerstrasse 10
8466 Trüllikon
www.kirche-tt.ch

Gottesdienste

Sonntag, 28. August
Trüllikon 19:30
Pfrn. Anita Keller
Kirchenmusik: Christoph Maurer
Kollekte: Evangelische Schulen

Sonntag, 04. September
Truttikon 09:30
Pfrn. Anita Keller
Mitwirkung der Konfirmanden
Kirchenmusik: Andreas Vogel
Kollekte: Oeku

Sonntag, 11. September
Trüllikon 09:30
Pfrn. Anita Keller
Handorgelclub Wyden-Mörsburg
Kollekte: Oeku

Sonntag, 18. September
Trüllikon 09:30
Betttag mit Abendmahl
Pfrn. Anita Keller
Kirchenchor Trüllikon - Truttikon und
Posaunenchor Truttikon
Orgel: Giusep Tschuor
Kollekte: Bfa Klimaworkshops

Sonntag, 25. September
Truttikon 19:30
Pfrn. Anita Keller
Kirchenmusik: Susan Wipf
Kollekte: Stiftung Zürcher Lehrhaus

Sonntag, 02. Oktober
Trüllikon 09:30
Pfrn. Anita Keller
Kollekte: Entlastungsdienst für Familien
mit Behinderten

Sonntag, 09. Oktober
Truttikon 09:30
Vertretung
Kollekte: Telefonseelsorge Dargebotene
Hand

Sonntag, 16. Oktober
Trüllikon 09:30
Vertretung
Kollekte: Menschenrechte

Sonntag, 23. Oktober
Truttikon 19:30
Pfrn. Anita Keller
Kollekte: Menschenrechte

Fiire mit de Chliine

Mittwoch, 21. September
16:00 in der Kirche Truttikon

Sonntagschule Truttikon

09:30 in der Kirche

Sonntag, 28. August
Sonntag, 04. September
Samstag/Sonntag 10./11. September
Ausflug

Sonntag, 18. September
Sonntag, 25. September
Sonntag, 02. Oktober

Delfin Trüllikon

10:00-11:30 im Pfarrhaus

Samstag, 27. August
Samstag, 10. September
Kennenlernen - Zmorge in der Kirche
Samstag, 01. Oktober

Jugend-Gottesdienst

Mittwoch 31. August
18:00 Kirche Truttikon
Freitag, 16. September
18:00 - 19:30 Kirche Trüllikon

3. Klassunterricht

Trüllikon:
jeweils 13:30 - 15:05
Freitag, 26. August
Freitag, 09. September
Freitag, 23. September
(Besuchslektion)
Freitag, 07. Oktober

Truttikon:
jeweils 13:30 - 15:05
Dienstag 30. August
Dienstag 13. September
Dienstag 27. September
(Besuchslektion)

Club 4/5

Freitag, 16. September 17:00 - 19:30
Samstag, 17. September 09:00 - 12:00

Mittagstisch

Für 5. und 6. Klässler aus Trüllikon

Dienstag, 30. August
Dienstag, 13. September
Dienstag, 27. September
Dienstag, 25. Oktober
12:05 - 13:10 Kirche Trüllikon

Seniorenflug

Dienstag, 06. September
Seniorenflug, ganztägig,
Bodensee-Minimundus

Filmabend

Freitag 30. September
19:30 Uhr Kirche Truttikon
Dokumentarfilm „Babys“ von Thomas
Balmès

Kirchenchor

Proben: **Donnerstag, 20:00 - 21:45**
Auskunft: Sibylle Weber 052 317 32 78

Hauskreis

Am 1. Dienstag des Monats
20:00 - ca. 22:00
Auskunft: René Büchi 052 319 13 27

Voranzeige

Sonntag, 30. Oktober, 09.30 Uhr
Erntedankgottesdienst in Trüllikon
mit dem Kirchenchor

Pfarramtsvertretung

08. - 24. Oktober (Konflager, Ferien)
Pfrn. Tünde Basler, Benken
Tel. 052 319 11 89

Nächster Anker

Mitte Oktober
Redaktionsschluss: 01. Oktober

Impressum

Herausgeberin
Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Trüllikon-
Truttikon

Redaktion und Layout
Pfrn. Anita Keller

Druck
WITZIG DRUCK AG
8460 Marthalen

Pfarramt
Pfrn. Anita Keller
Andelfingerstr. 10
8466 Trüllikon
Tel. 052 319 13 27
pfarramt-tt@zh.ref.ch

www.kirche-tt.ch